

Methodencurriculum des Gymnasiums Othmarschen Schülerversion

Methode **Teamentwicklung II: Analyse der Gruppenarbeit**

Was ist Team-entwicklung und wozu dient diese Methode?

- Teams bestehen aus mehreren Personen, die sich zur Erreichung eines bestimmten Zieles gegenseitig wahrnehmen, miteinander kommunizieren, arbeiten, gestalten und erfinden.
- Die Teamentwicklung dient der Verbesserung der Zusammenarbeit von Schüler/innen.
- Die Förderung von Kooperationsbereitschaft und Teamgeist, soll die Arbeit des Teams effektiver machen.
- Voraussetzung für eine erfolgreiche Teamarbeit sind gegenseitige Rücksichtnahme, Respekt vor den Meinungen anderer, Hilfsbereitschaft und Verantwortungsbewusstseins ein.
- In vielen Bereichen der Arbeitswelt spielt Teamfähigkeit eine wichtige Rolle.

So gehst du vor:

1. *Bevor die fachliche Arbeit in der Gruppe beginnt*, überlegt Euch zwei Gruppenziele (losgelöst von fachlichen Aufgaben) für die heutige Stunde (z.B. das bewusste Einhalten der Gesprächsregeln).
2. Verteilt untereinander die Rollen des Moderators, Schriftführers, Lesers, Zeitwächters und Lautstärkereglers. → Bearbeitet die fachliche Aufgabe.
3. Bewertet, im Anschluss an die Präsentation, Eure Zusammenarbeit. Seid ihr inzwischen eine kompetente Gruppe? Beantwortet folgende Fragen ehrlich:
 - Die Aufgabe ist geglückt nicht geglückt.
 - Hat die Rollenverteilung funktioniert, oder macht es Sinn die Aufgaben neu zu verteilen?
 - Konnten die zwei gesetzten Gruppenziele erreicht werden?

Kompetenz-Check

Kompetenz-Check	✓
1. Wir arbeiten konzentriert, zügig und ruhig an der Sache.	
2. Wir kennen und benutzen die Namen der Gruppenmitglieder.	
3. Wir schauen den Sprechenden an und unterbrechen ihn nicht.	
4. Wir machen niemanden nieder, sondern gehen respektvoll miteinander um.	
5. Wir tauschen Meinungen und Ideen aus.	
6. Wir geben der Gruppenarbeit Richtung und fordern logisches Denken ein.	
7. Wir ermuntern jeden zur Beteiligung und können uns neue Energie geben.	
8. Wir können Ergebnisse laut zusammenfassen.	
9. Wir helfen der Gruppe, sich zu erinnern.	
10. Wir streben nach Genauigkeit und nach Sorgfalt.	
11. Wir machen ab und an einen Verständnisscheck.	
12. Wir bitten die anderen, laut zu denken und zu planen, wenn wir auf dem Schlauch stehen.	
13. Wir kritisieren Ideen und nicht Menschen.	
14. Wir können die Arbeit der Gruppe einem Realitätscheck unterziehen.	
15. Wir können Ideen in Einzelpositionen integrieren und weitere Antworten auslösen.	
16. Wir können um Begründungen bitten und Gedachtes weiterführen.	

Damit ergibt sich unser Gruppenindex: _____ Punkte

Diese Methode ist vor allem in folgenden Fächern nützlich: *alle*

